

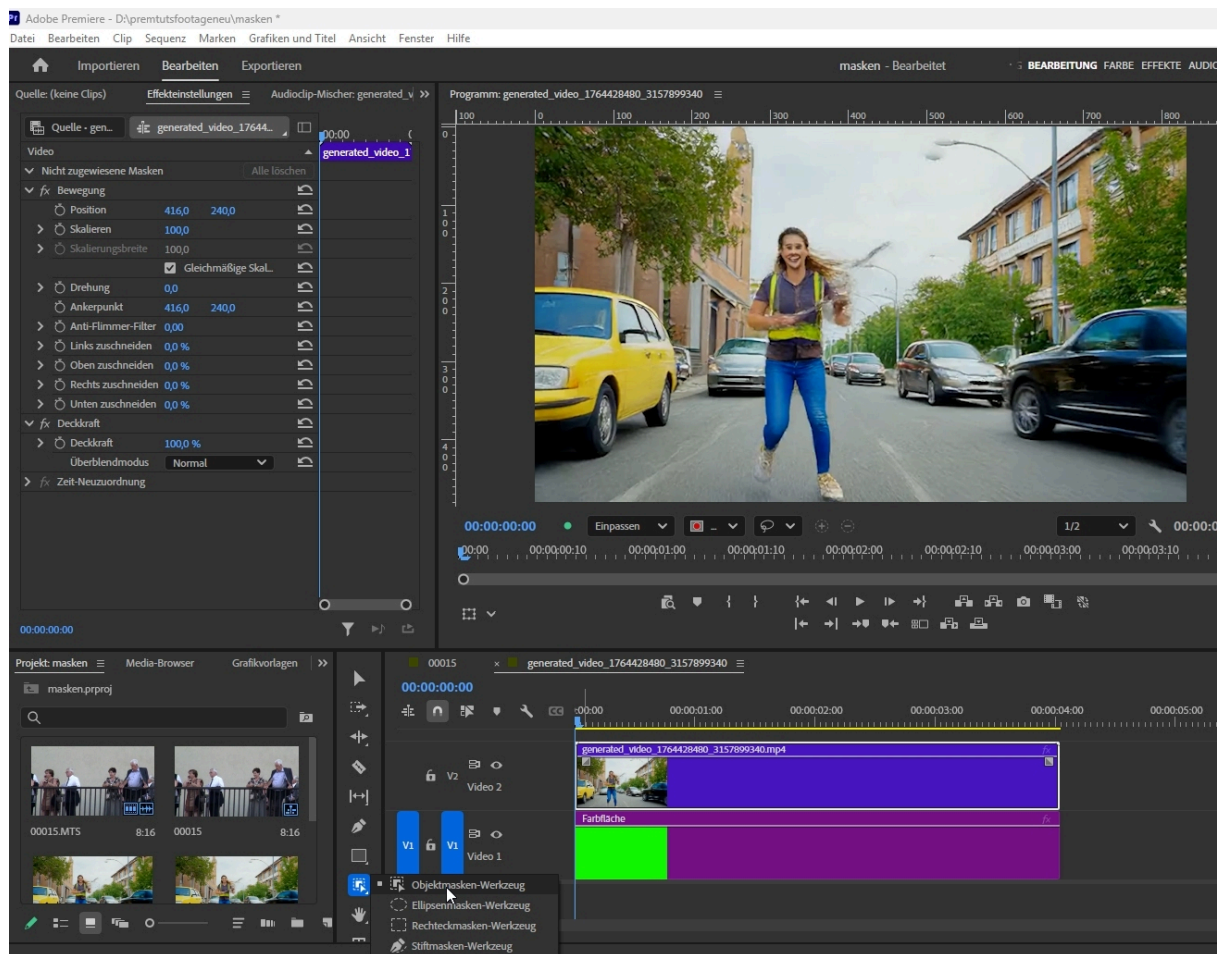
Objektmaskierung in Premiere (und etwas Info zu den "alten" Masken)

Das Werkzeug Objektmaske verwendet KI, um Objekte und Personen im Clip automatisch zu identifizieren. Mit einem einzigen Klick kann ich ein Objekt auswählen und isolieren und es dann durch die Aufnahme verfolgen.

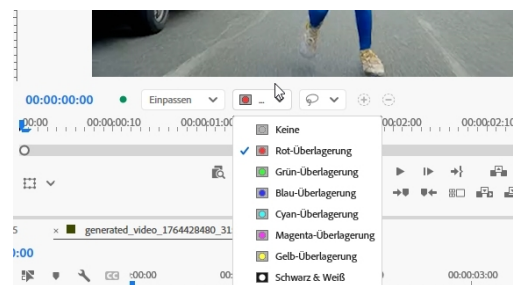
Dies ist besonders für Folgendes hilfreich:

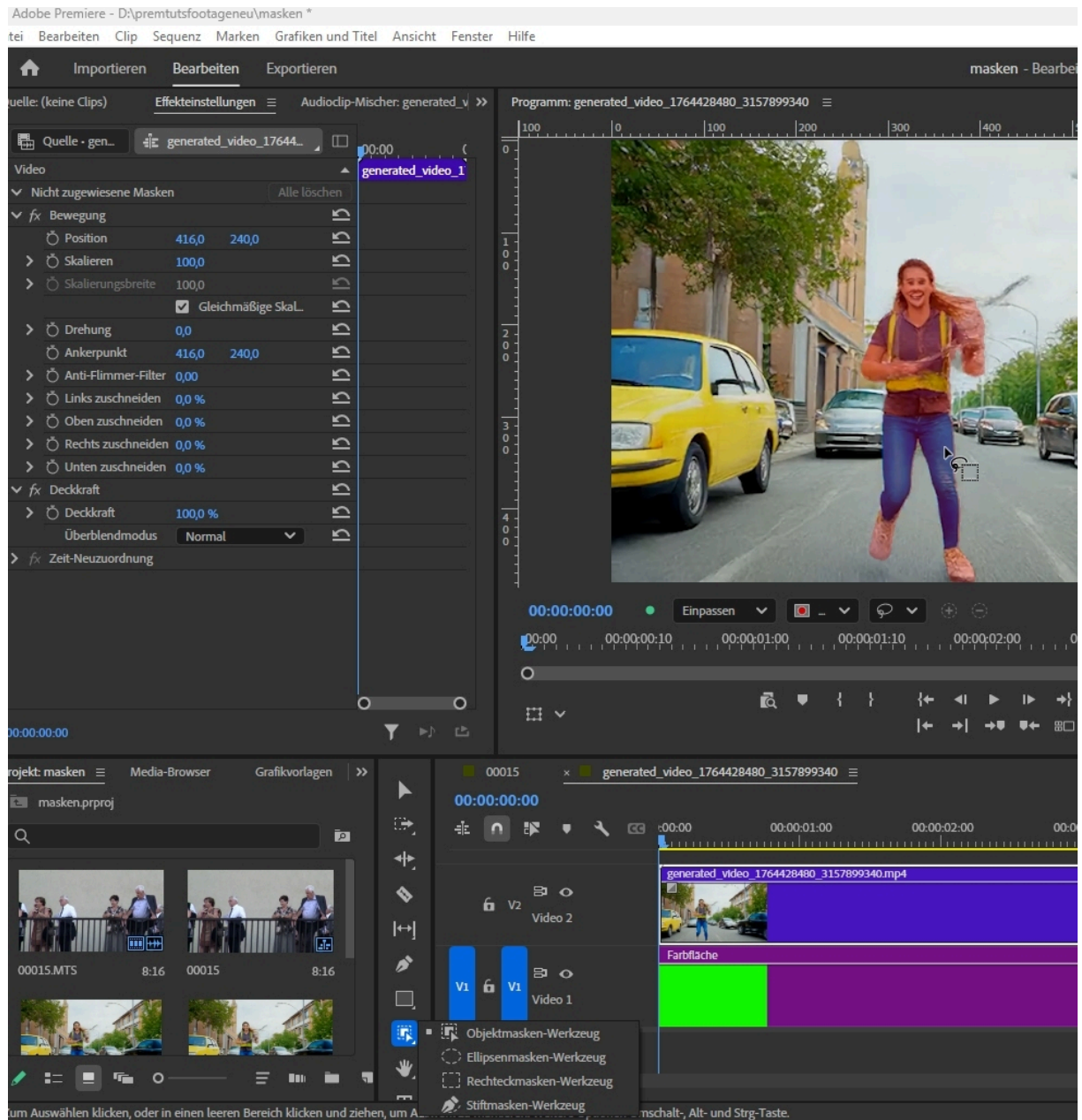
- Gesichter, Kennzeichen etc. aus Datenschutzgründen unkenntlich machen
- Farbkorrekturen auf bestimmte Objekte anwenden
- Selektive Effekte erstellen, die bewegten Motiven folgen
- Kompositing mit mehreren Videospuren

Wir starten mit einem Clip, in dem eine junge Frau durch eine Straße läuft - sie ist unser Objekt für die "Objektmaskierung", neu in der Werkzeugleiste:



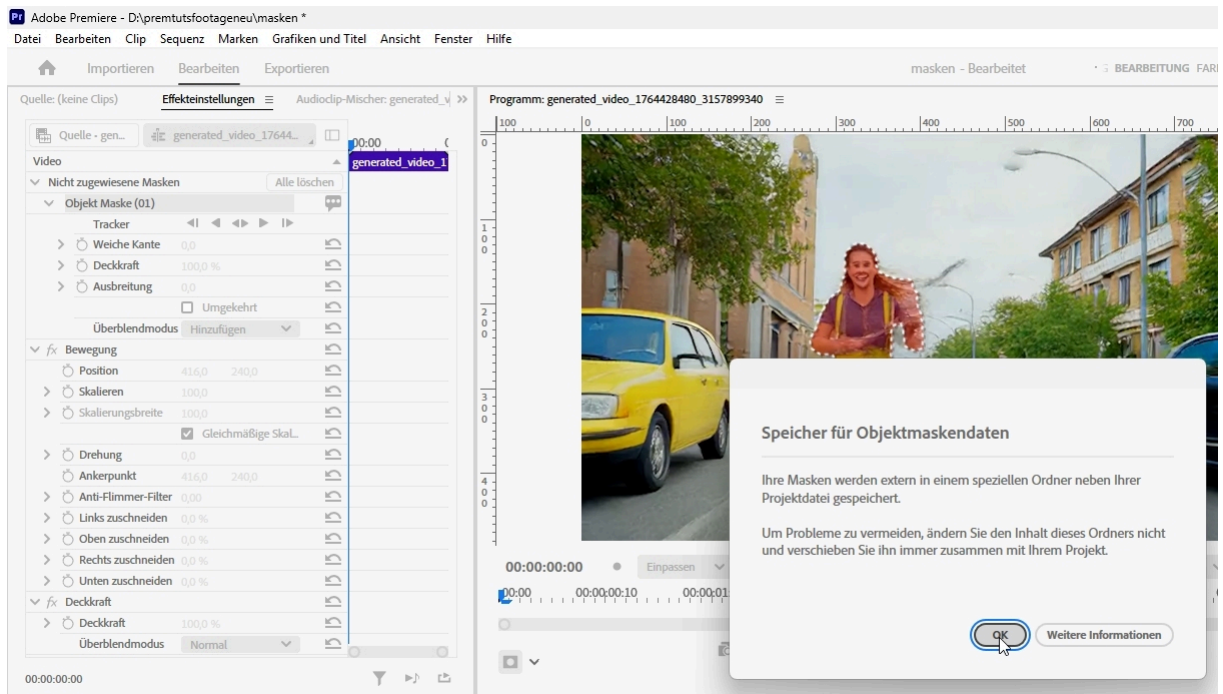
Mit einem Klick auf die Frau wird sie rot eingefärbt (kann später ausgestellt werden, zu Beginn ist es aber hilfreich).



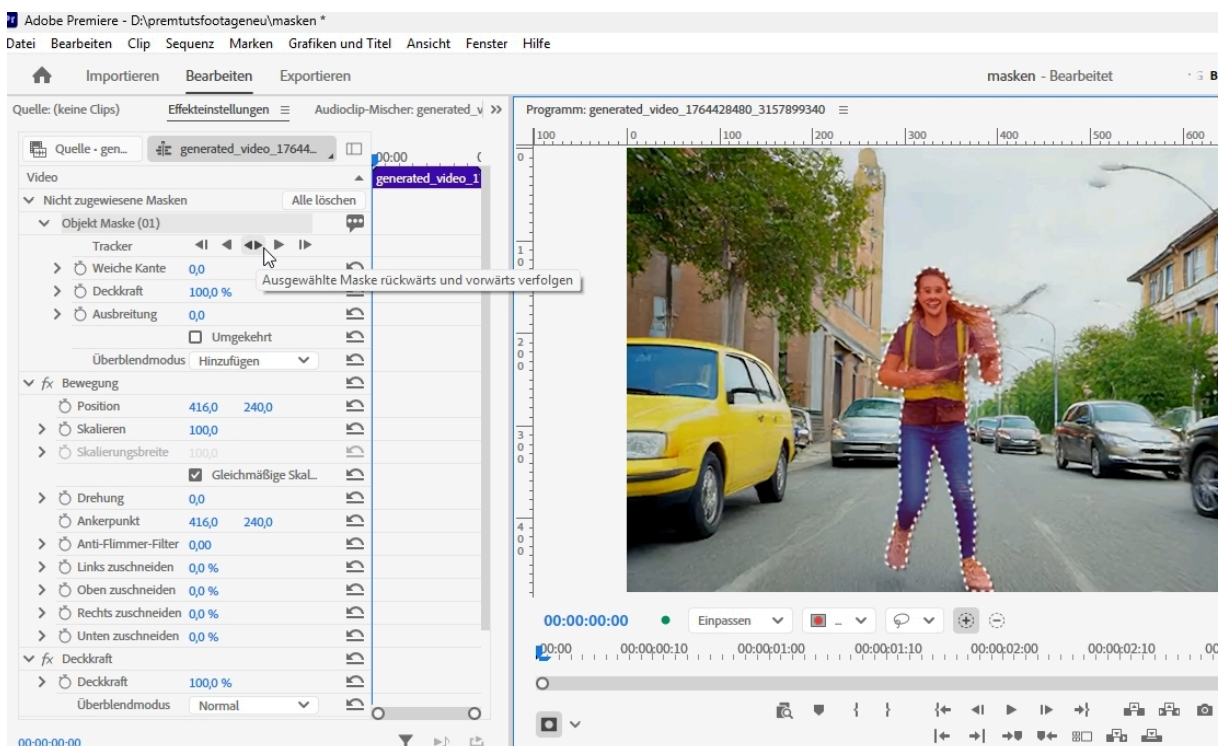


Für die nächsten Screenshots wurde die helle Darstellung der Premiereoberfläche benutzt (spart Tinte/ Toner).

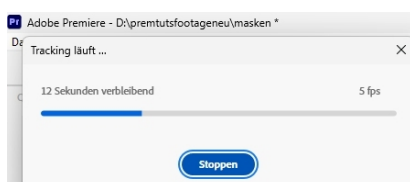
Die Masken werden in einem speziellen Ordner im Projektordner gespeichert als "Projekttitle+Mask."



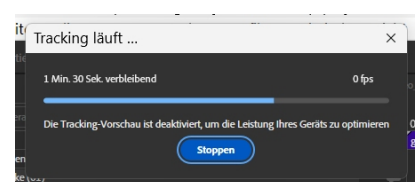
Ist das Objekt gestrichelt umrandet, ist es soweit: es kann das Tracking aktiviert werden und zwar vorwärts und rückwärts gleichzeitig:



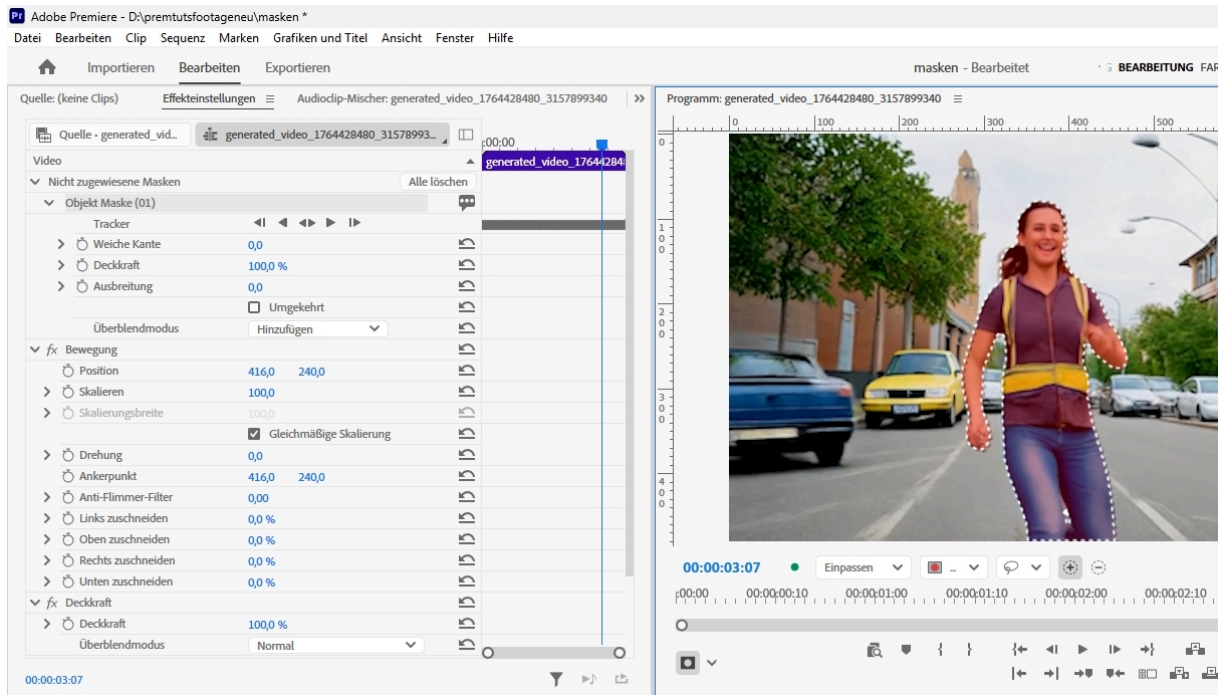
Das dauert:



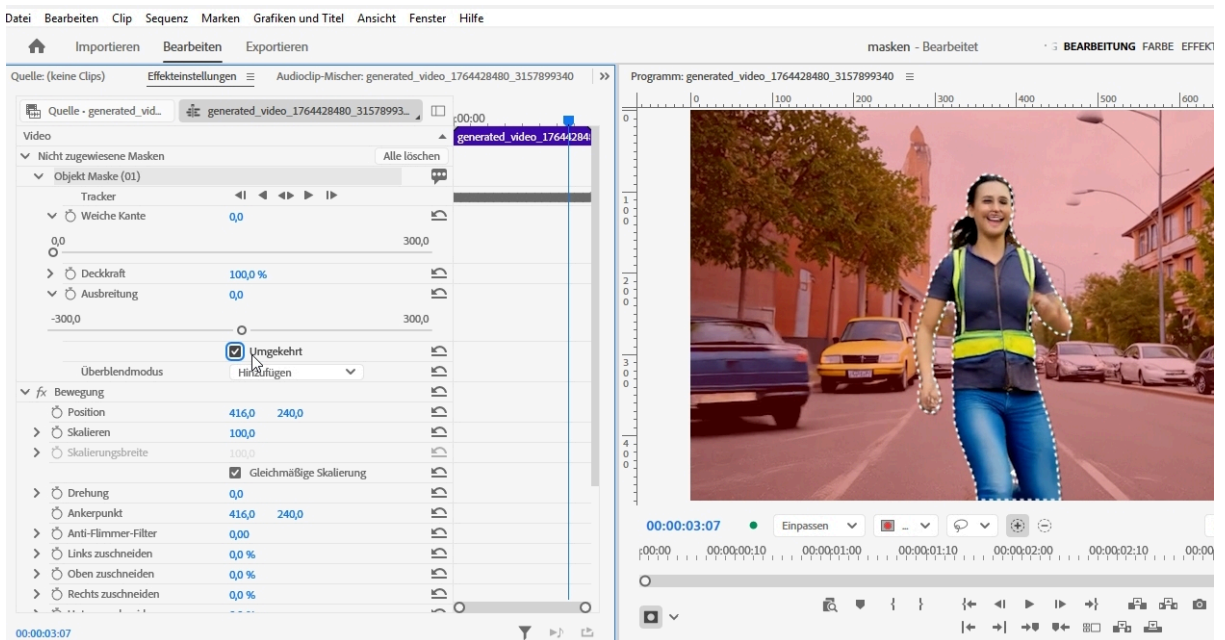
Bei schwachen PCs ohne Vorschau:



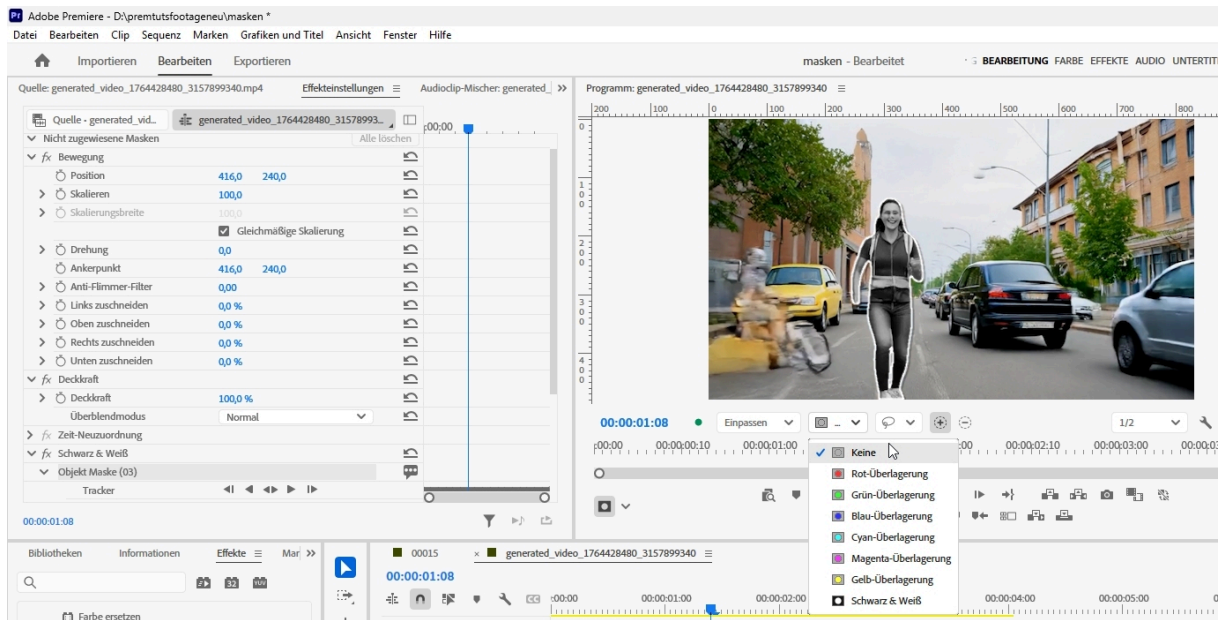
Alles wichtige findet nun im Effekteinstellungsfenster statt:



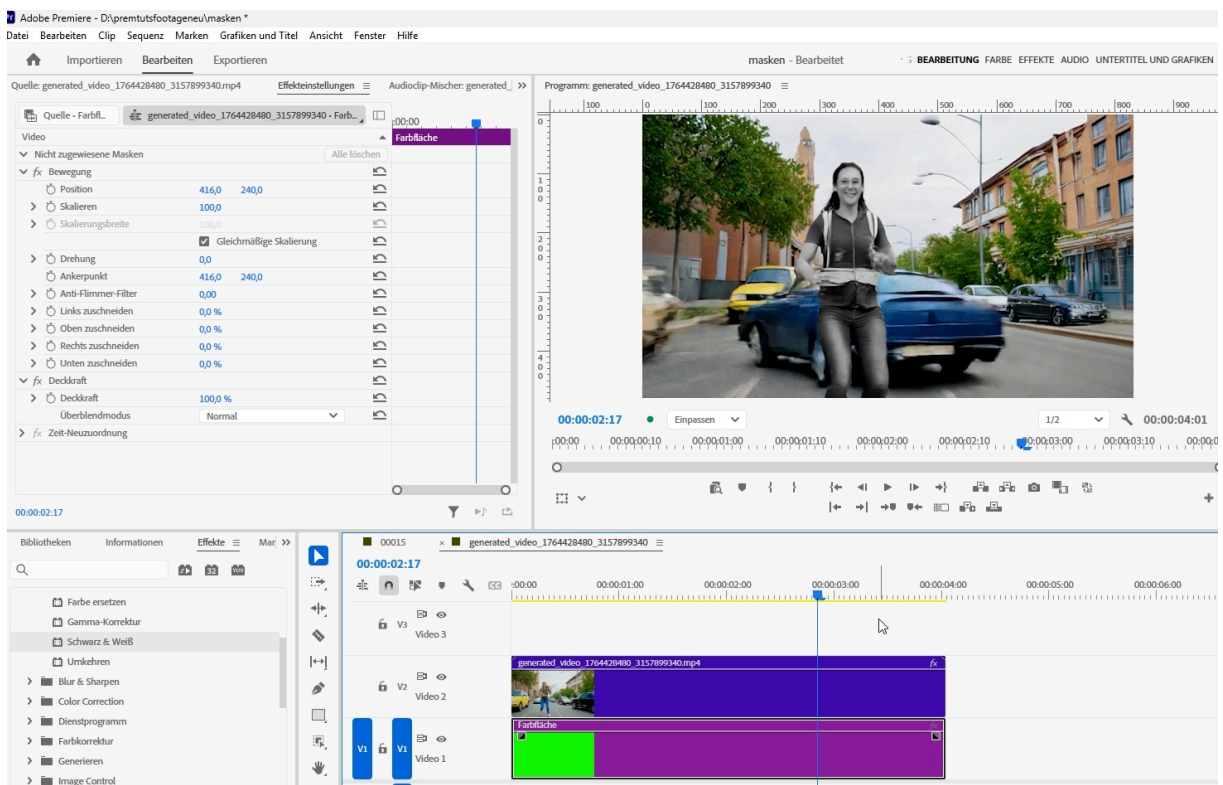
Jede Menge Keyframes wurden erzeugt, und es gibt etliche Einstellungsmöglichkeiten, z. B. läßt sich die Maske umkehren:



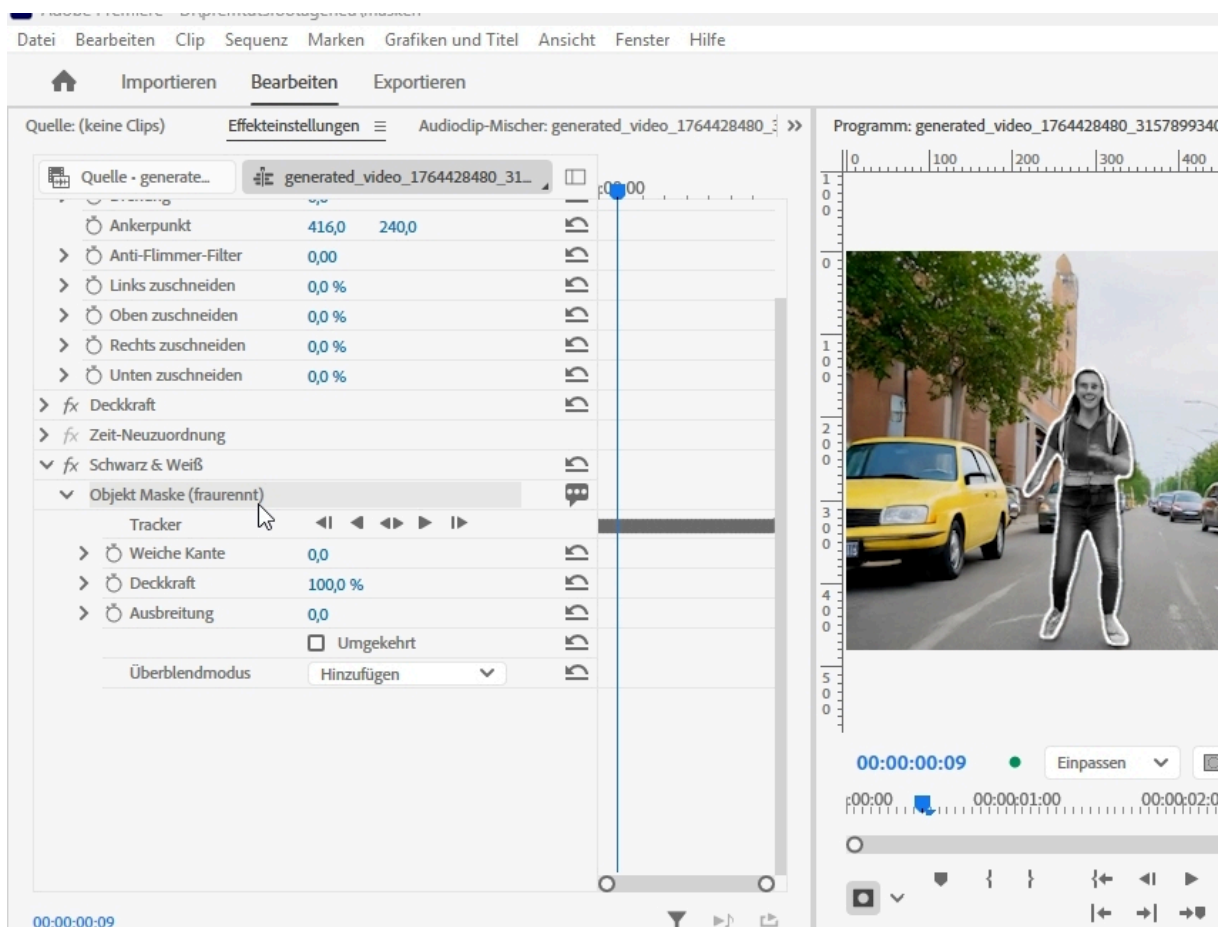
Wird nun z. B. der SchwarzWeiss-Effekt auf den Clip im Schnittfenster gezogen, wird die zugewiesene Maske in den Effekteinstellungen dem S/W-Effekt zugeordnet. Die Frau ist jetzt Schwarz/Weiss, die Rotüberlagerung aus:



Ist der Clip nicht mehr markiert,
verschwindet auch die weisse Umrandung der Frau:

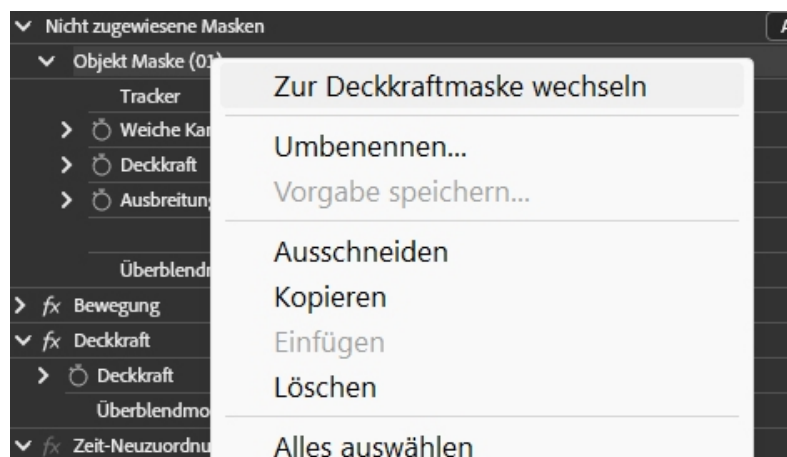


Eine gute Idee ist es, die Objektmaske zu benennen (fraurentt), denn man kann natürlich mehrere Masken erstellen:



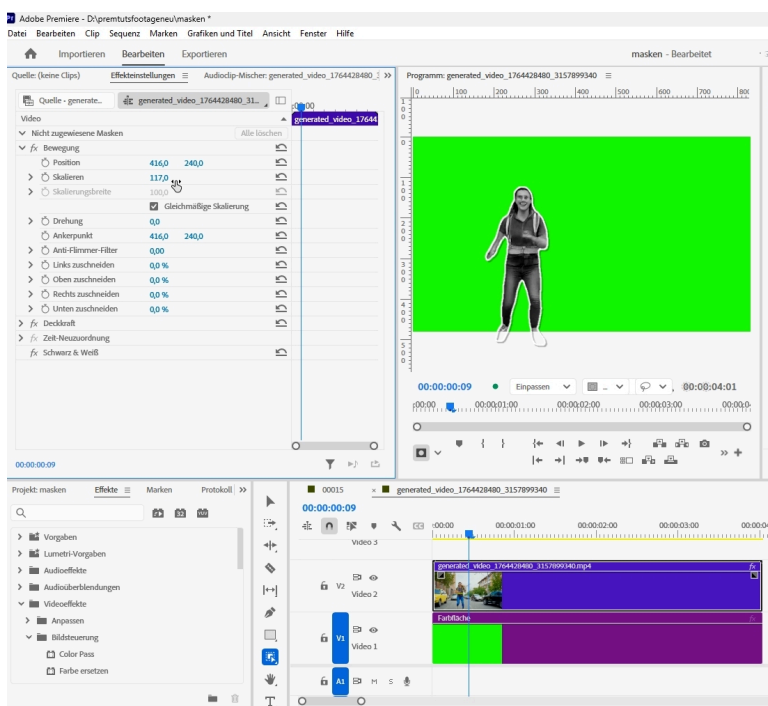
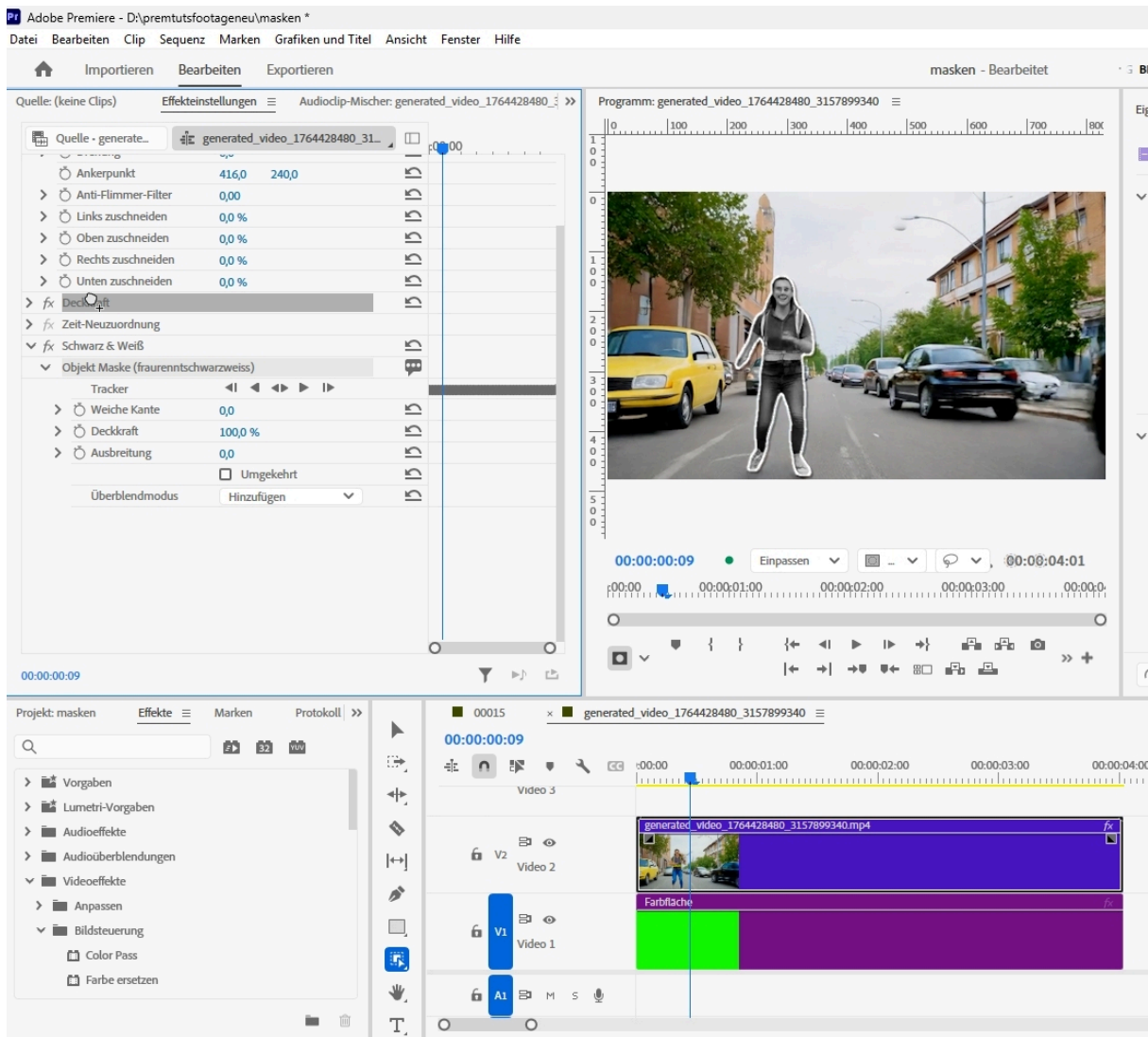
Soweit läuft Alles ähnlich wie in der alten Version 2025.

ACHTUNG!!! Das ist neu: Rechtsklick auf die umbenannte Objektmaske "fraurennt" und dort im Menü auf "Zur Deckkraftmaske wechseln":



Oder:

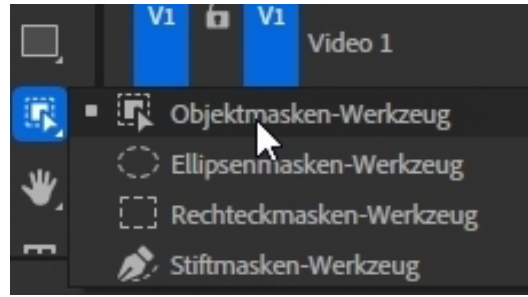
Ich ziehe in den Effekteinstellungen die Objektmaske "fraurenntschwarzweiss" mit gehaltener linker Maustaste auf die "Deckkraft" (Clip ist markiert! Eh klar):



Jetzt kommt die grüne Farbfläche in Videospur 1 zum Vorschein. Zusehen ist unsere Objektmaske, der Hintergrund ist ausgestanzt.

Jetzt beginnen die kreativen Möglichkeiten. Ein neuer Hintergrund! Ein Titel hinter der Frau! Und das kann alles noch animiert und mit Effekten versehen werden:

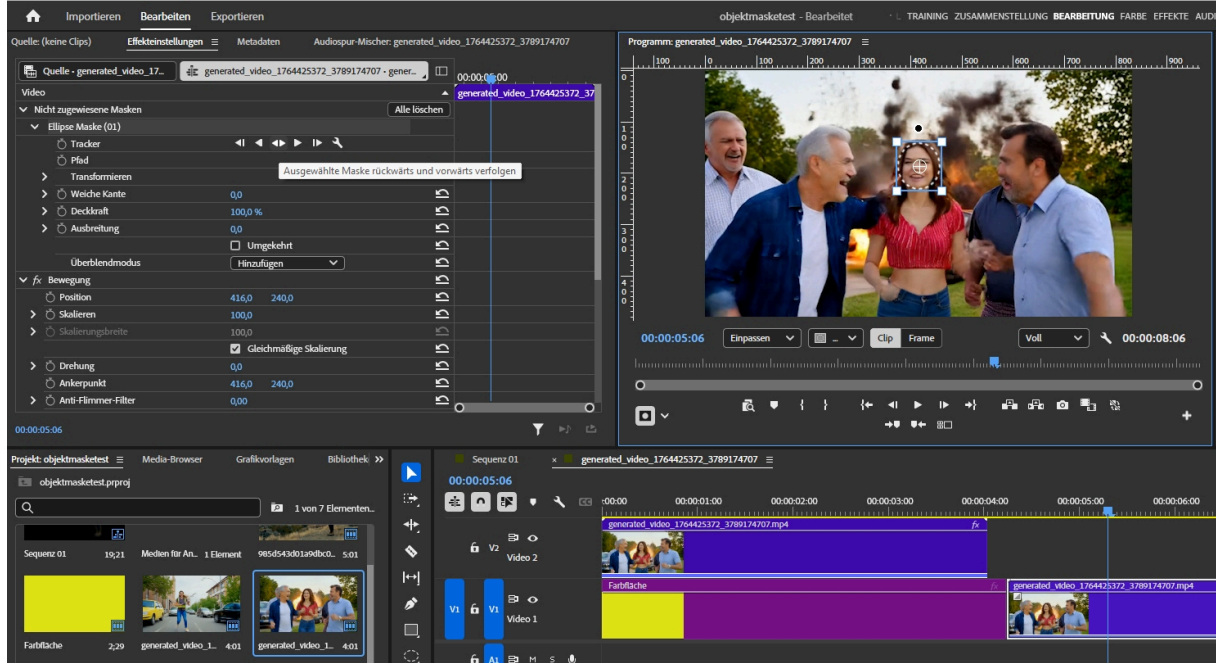
Und wie funktioniert die Ellipsenmaske?



Eine Ellipse auf dem Gesicht in der Mitte wird aufgezo-

Adobe Premiere - C:\startups\sonstige\objektmasketest.prproj *

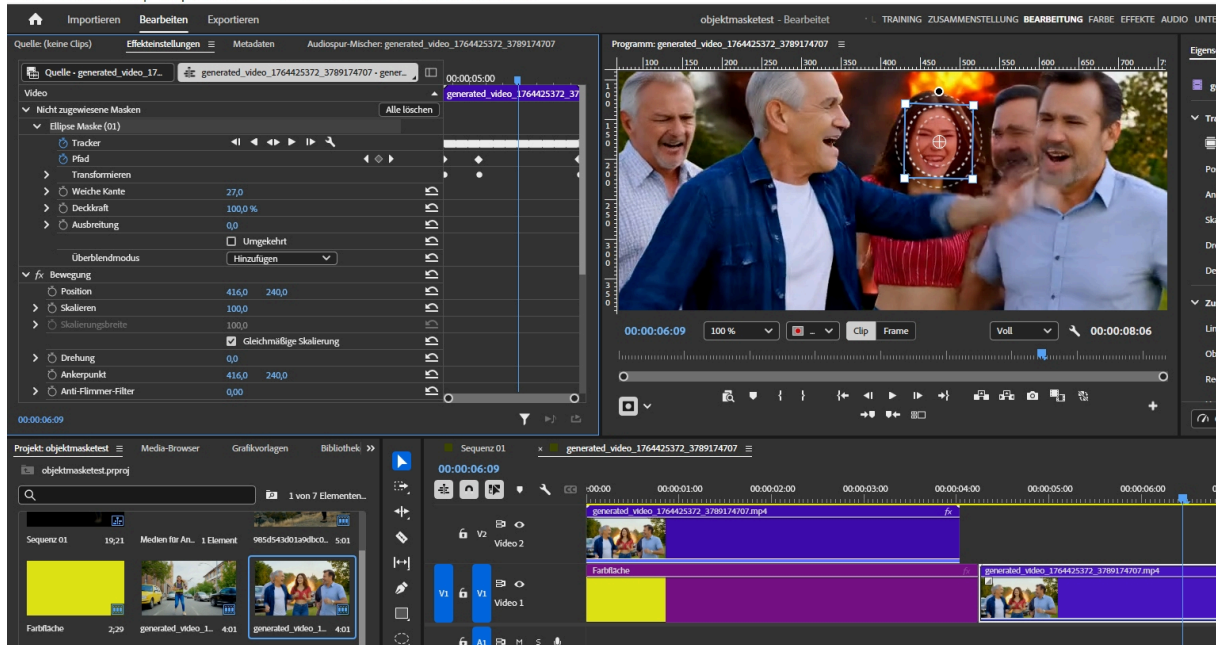
Datei Bearbeiten Clip Sequenz Marken Grafiken und Titel Ansicht Fenster Hilfe



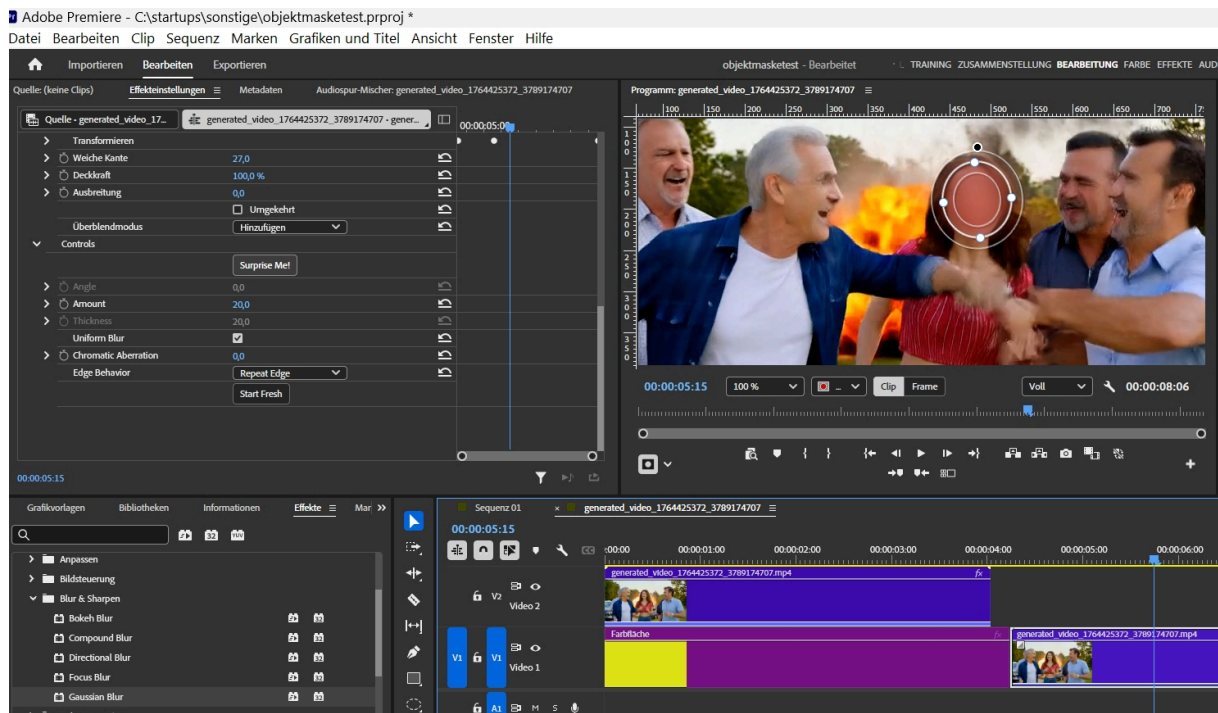
Maske ist rot eingefärbt. Tracking erzeugt jede Menge Keyframes. Und es gibt hier sogar einen Pfad mit den wichtigsten Keyframes:

Adobe Premiere - C:\startups\sonstige\objektmasketest.prproj *

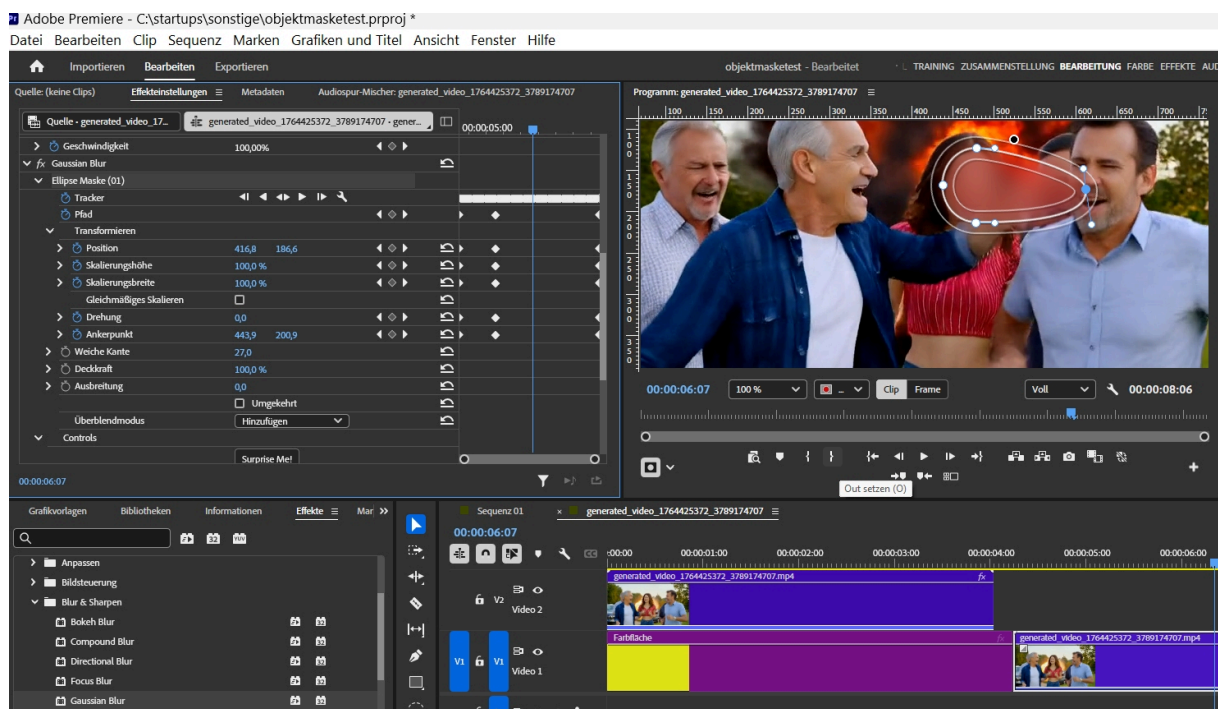
Datei Bearbeiten Clip Sequenz Marken Grafiken und Titel Ansicht Fenster Hilfe



Weiche Kante zum Beispie und noch mehr kann angepasst werden:

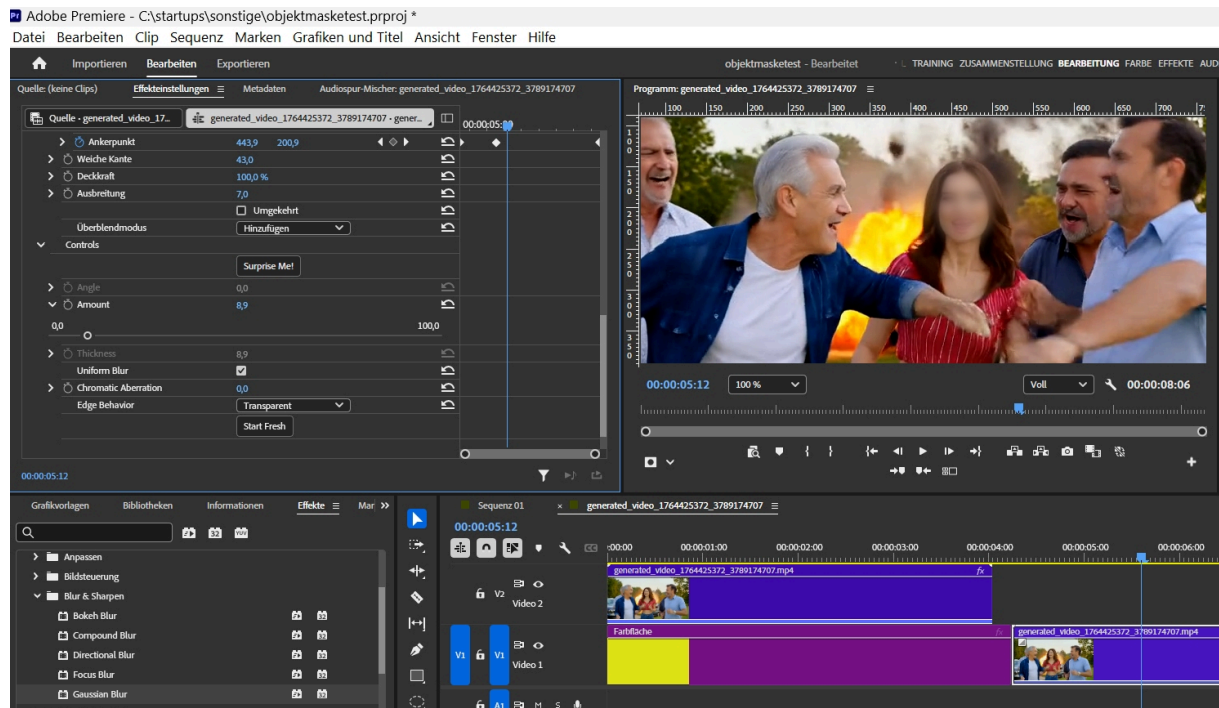


Als Effekt kriegt die Maske den Gaussian Blur. Nicht wundern, die Effekte haben ein neues Interface "Surprise Me!" Da war wohl ein Werbetexter von McDonalds am Werk... Nun ja.

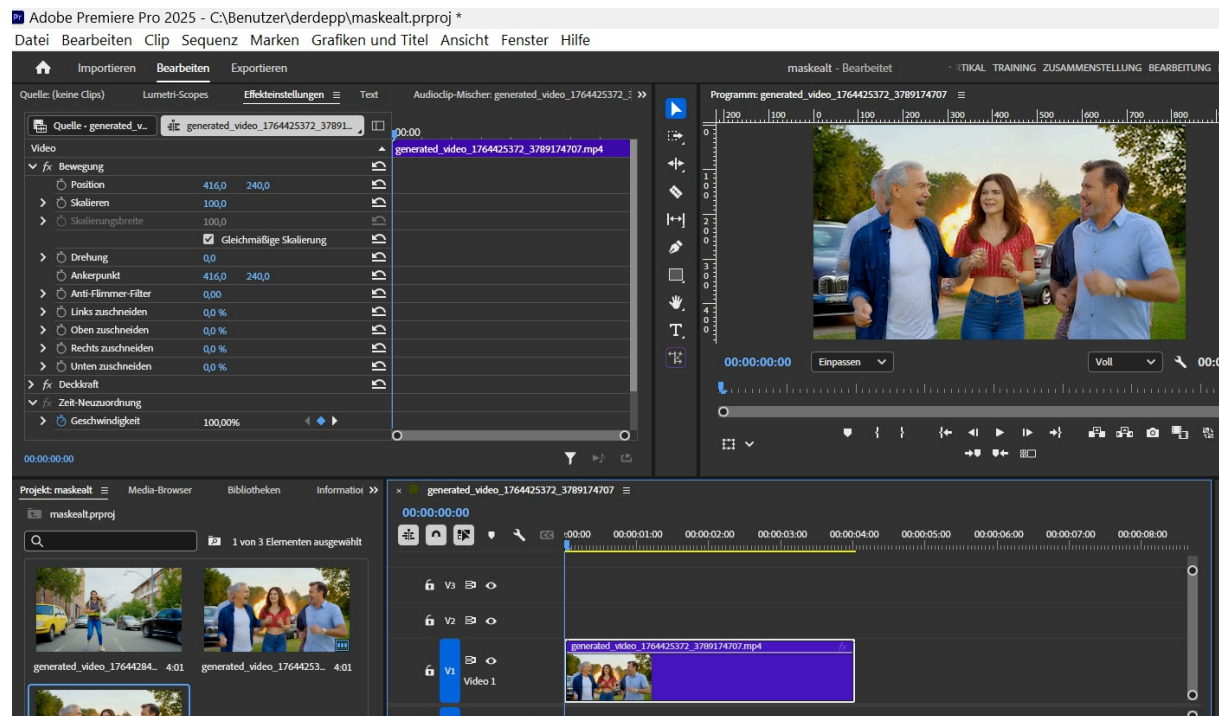


Und man kann die Maske einstellen und verändern an den Anfassern. Das ist fast schon wie das Stiftwerkzeug.

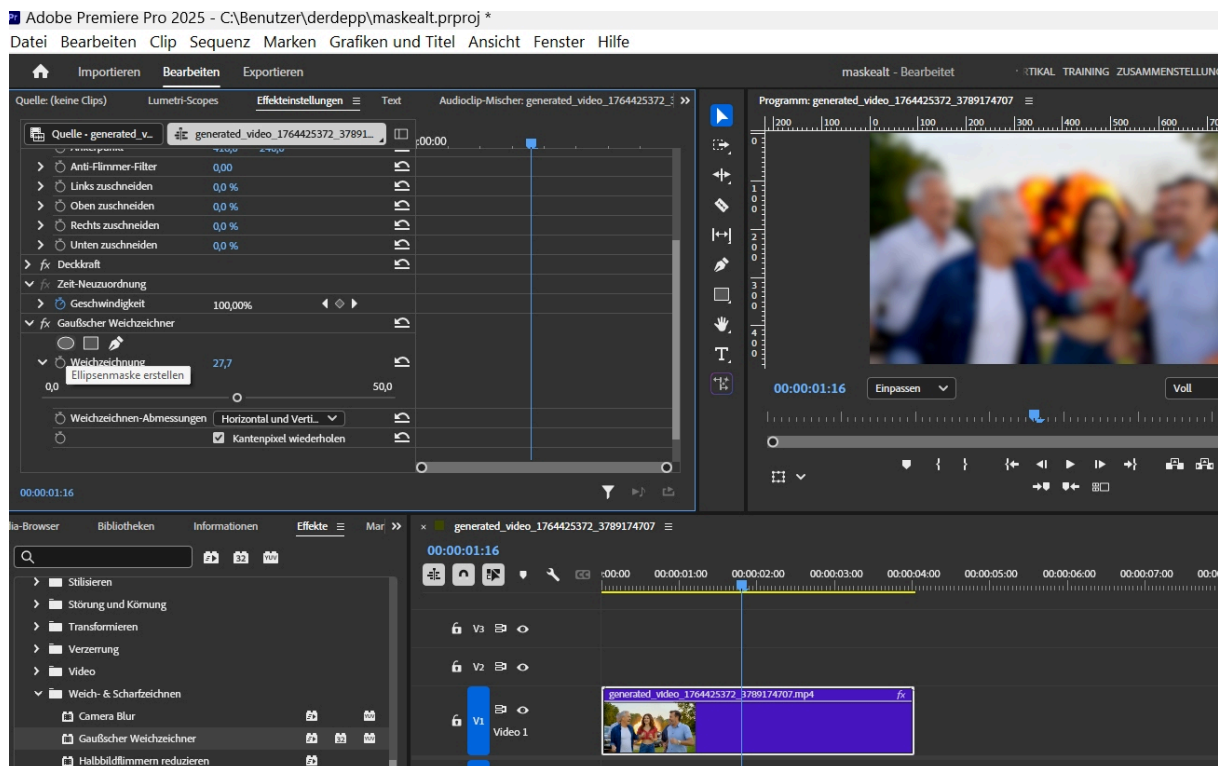
Uns so ist dann die Anonymisierung erledigt:



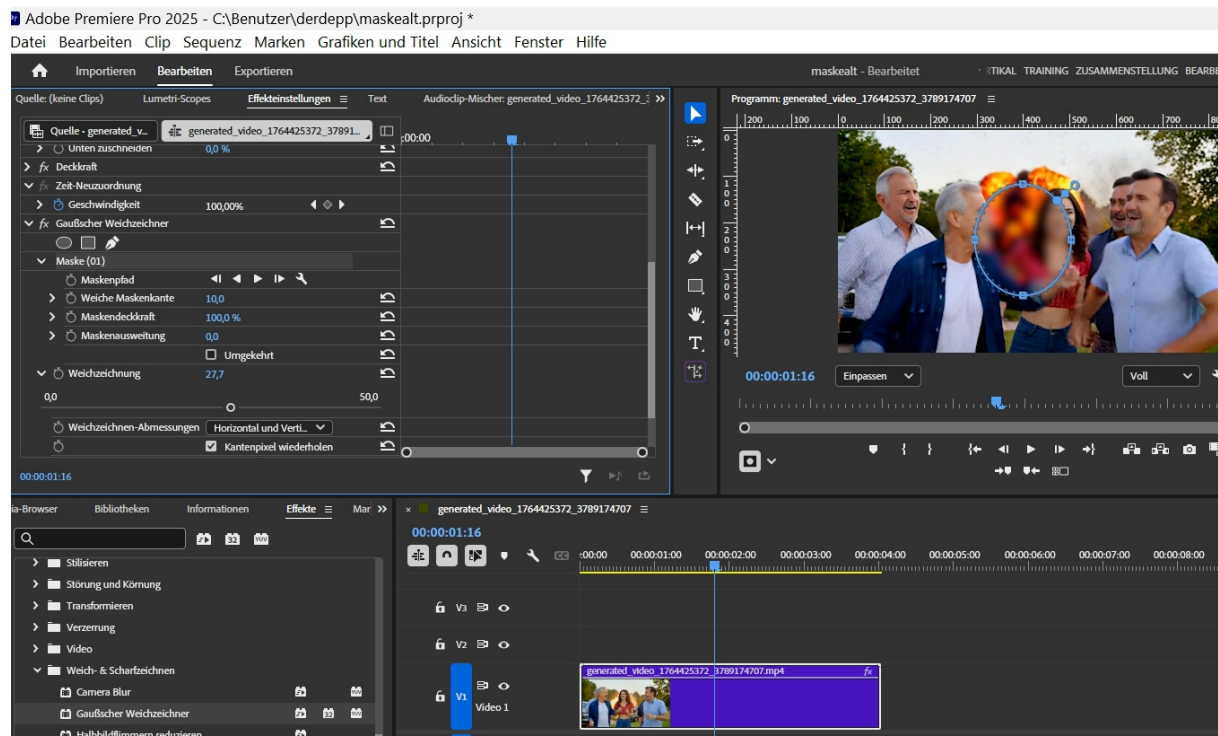
Und wie ging das in der alten Version?
KEIN Maskenwerkzeug in der Werkzeugleiste:



Lege ich den Gaußschen Weichzeichner auf den Clip und stelle auf 50%, ist das ganze Bild unscharf. Die Symbole der Maskenwerkzeuge sind nun in den Effekteinstellungen unter dem Gaußschen Weichzeichner angeordnet - ich klicke auf die Ellipsenmaske:



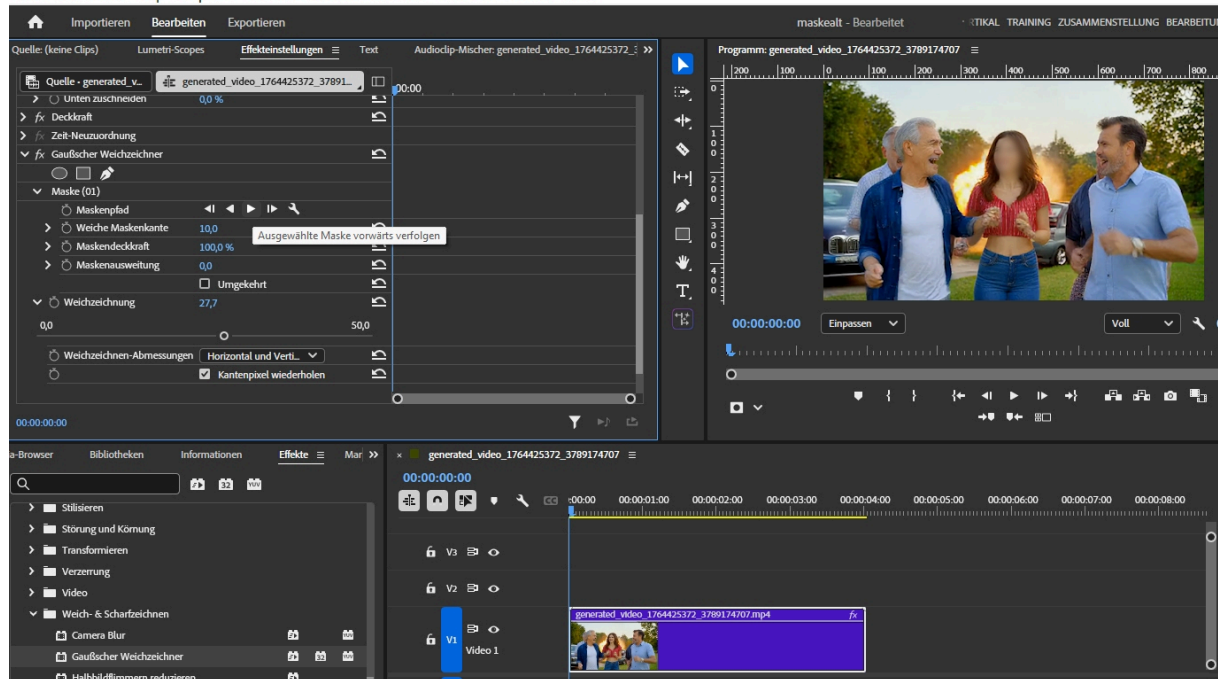
Ein ellipsenförmiger Ausschnitt in der Bildmitte ist nun unscharf dargestellt. Die Ellipsenmaske wird mithilfe der Anfasser an das Gesicht der Frau angepasst.



Das automatische Tracking funktioniert hier nur vorwärts,
also beim 1. Frame des Clips beginnen:

Adobe Premiere Pro 2025 - C:\Benutzer\derdepp\maskealt.prproj *

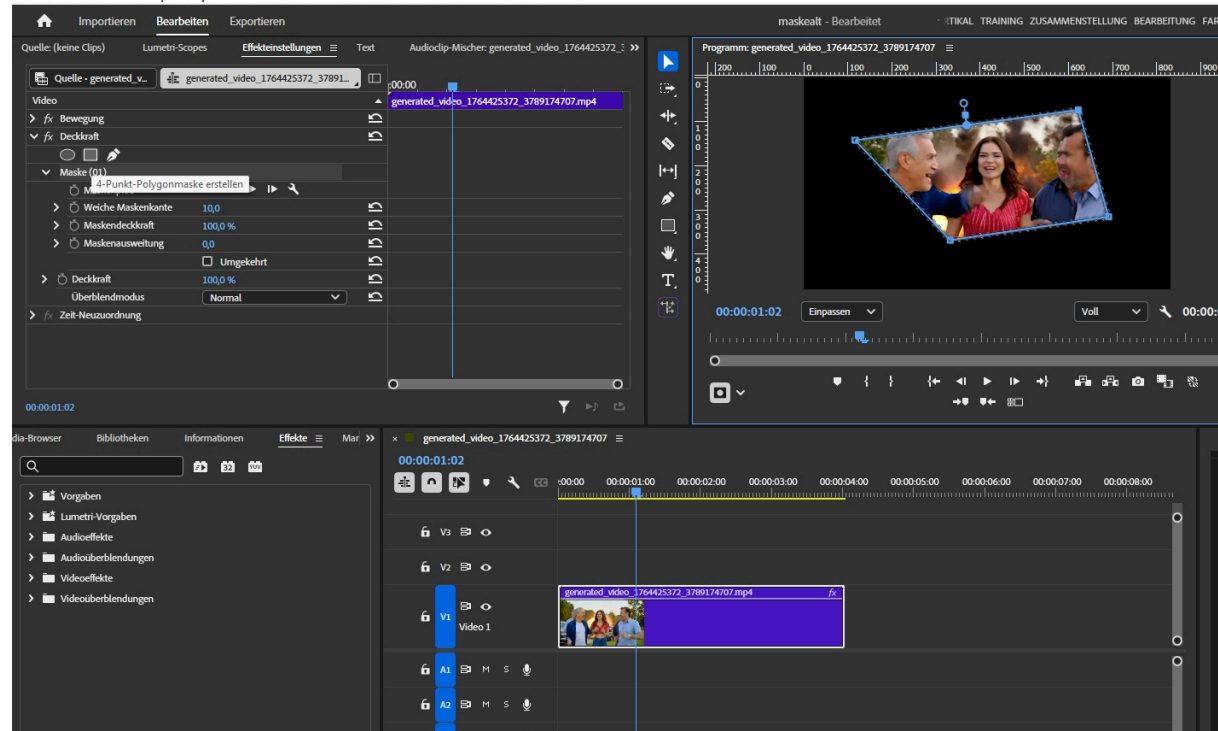
Datei Bearbeiten Clip Sequenz Marken Grafiken und Titel Ansicht Fenster Hilfe



Und wenn ich eine Maske ausschneiden will, wie geht das?

Adobe Premiere Pro 2025 - C:\Benutzer\derdepp\maskealt.prproj *

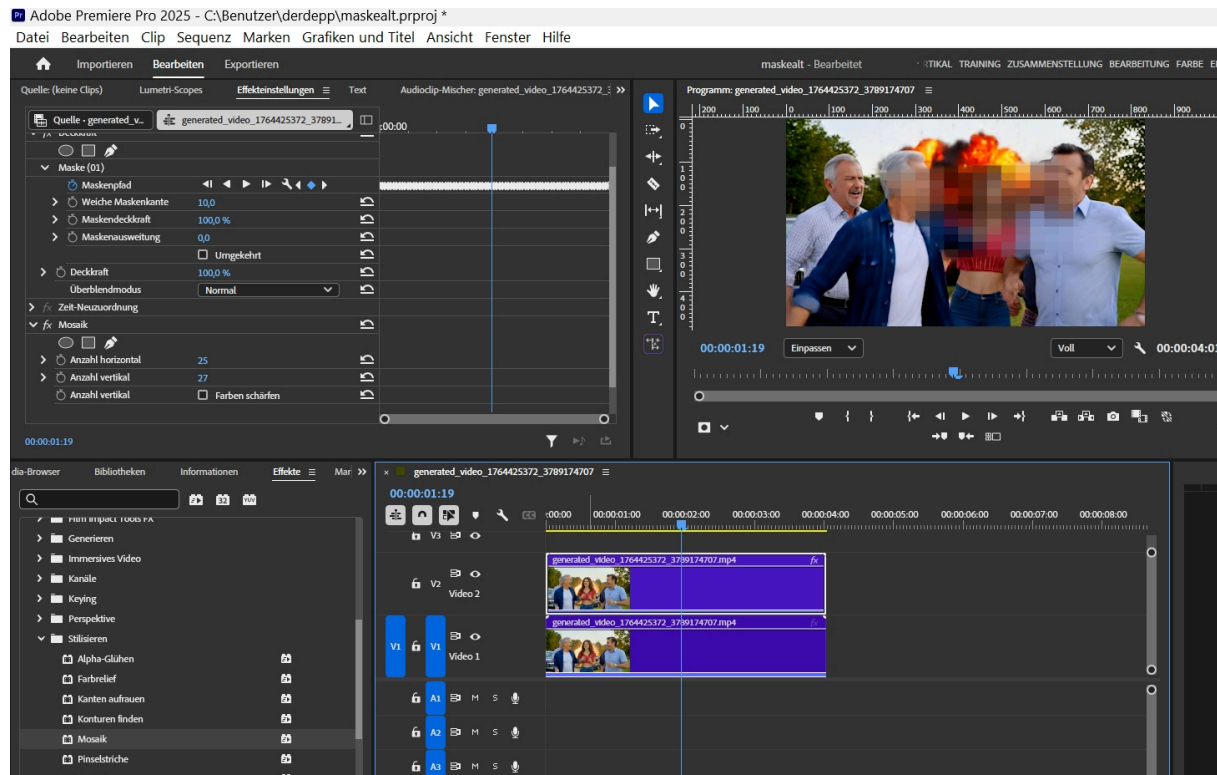
Datei Bearbeiten Clip Sequenz Marken Grafiken und Titel Ansicht Fenster Hilfe



Wieder unser Clip. Nun wird unter dem fixierten Effekt "Deckkraft" eine 4.Punkt.
Polygonmaske erstellt. Diese kann wie üblich verändert werden. Aber wichtig:
alles außer der Maske ist nun transparent.

Und sodann das automatische Tracking Vorwärts (!) :

Jetzt können natürlich theoretisch alle möglichen Zusammenstellungen mittels Mehrspurschnitt durchgeführt werden, das Beispiel unten geht einfacher....



Im Tutorial "maskeninpremiere.pdf" gibt es Details zu Masken in der 2025-Version. Vor allem die Keyframe-Variationen wie **Bezier** etc. werden genau erläutert.

Die Funktion "mit Text maskieren" gibt es hier: "diearbeitsansichtgrafiken.pdf".
Ging früher mal auch mit der alten "Spurmaske": "Drei kurze Titeltutorials.pdf".
Zum "Ultrakey" ist informativ "ultrakeyundso.pdf".

Zum Abschluß der Hinweis auf die klassische Maskenerzeugung mit dem Effekt "Spurmaske" im Keying-Ordner. Das Tracking ist dabei komplett manuell, aber es ergeben sich so einige interessante Möglichkeiten (ist natürlich mit viel Zeitaufwand verbunden, die Funktion **Alphamaske** und **Keyframes** müssen klar verstanden werden). Macht leider aktuell wenig Sinn, weil die Titelerstellung auf Ebenen umgestellt wurde. Trotzdem.....

Und das waren die ersten Tutorials, welche den Zusammenhang bewegte Spurmaske - Keyframes zeigen:

<https://dynamicmix2000.de/spurmaskepremierepro.pdf>

und

<https://dynamicmix2000.de/Spurmasken%20in%20Premiere%20Pro.pdf> .

Ist schon lange her.....

Sicher ist: viele Arbeitsgänge sind nun schneller und besser, so einiges geht erst jetzt so gut wie früher nur in After Effects. Einfach bessere Tools - mit KI hat das wenig zu tun.... (aber das ist ein anderes Thema).